

RS Nr. 1953/2020  
VP-I  
September 2020**Probleme für Menschen mit Hörbehinderung mit der Maskenpflicht**

Sehr geehrte Frau Doktorin, sehr geehrter Herr Doktor,

der Österreichische Schwerhörigenbund Dachverband (ÖSB) ist an uns mit folgendem Problem herangetreten:

Die aufgrund der Corona-Krise eingeführte Maskenpflicht im öffentlichen Bereich ist für hörbehinderte Menschen eine unüberwindbare Barriere bei der direkten Kommunikation, da diese Menschen das Mund- und Gesichtsbild ihrer GesprächspartnerInnen benötigen, um durch Lippenlesen und Mimik Gesprächsinhalte verstehen und interpretieren zu können.

Wir ersuchen Sie um Verständnis für diese heikle Situation und bitten Sie, bei Gesprächen mit hörbehinderten Menschen die Maske für die Dauer des Gesprächs abzunehmen; dies natürlich bei Einhaltung entsprechender sonstiger Schutzmaßnahmen (z.B. ausreichender Abstand).

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Freundliche Grüße

**Österreichische Gesundheitskasse**

Albert Maringer  
Der Vorsitzende des  
Landesstellenausschusses OÖ



Iris Aigner, LL.M.  
Abteilungsleiterin

**Ärztekammer für Oberösterreich**

OMR Dr. Wolfgang Ziegler  
Kurienobmann-Stv.  
niedergelassene Ärzte



OMR Dr. Thomas Fiedler  
Kurienobmann  
niedergelassene Ärzte



Dr. Peter Niedermoser  
Präsident

Ergeht an alle Vertragsärzte und Vertragsgruppenpraxen ausgenommen ZAMUKI

Ein Schreiben der Ärztekammer für Oberösterreich und der Österreichischen Gesundheitskasse, Regionalbereich OÖ